

DIN e. V. · 10772 Berlin

An
die im Verteiler genannten Personen und Gremien

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: ric - vma
Unsere Nachricht vom:

Name: Mareike Vogt
Telefon: +49 30 2601-2574
Fax: +49 30 2601-2574
E-Mail: mareike.vogt@din.de
Internet: www.din.de

Datum: 2017-07-12

Normen für die Feuerwehr im Juli 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgende Neuerscheinungen des Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) sind **per PDF-Download** bei der **Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin, Tel. +49 (0)30 2601-2260, Fax +49 (0)30 2601-1260, E-Mail: info@beuth.de** direkt zu beziehen:

Entwürfe des FNFW:

- E DIN EN 14972-1 Ortsfeste Brandbekämpfungsanlagen — Feinsprüh-Löschanlagen — Teil 1: Planung, Einbau, Inspektion und Wartung; Deutsche und Englische Fassung prEN 14972-1:2017**
Print: EUR 163,30 Download: EUR 150,40
- E DIN EN 16925 Ortsfeste Brandbekämpfungsanlagen — Automatische Sprinkleranlagen für Wohnbereiche — Planung, Installation und Instandhaltung; Deutsche und Englische Fassung prEN 16925:2017**
Print: EUR 174,70 Download: EUR 160,60

Normen des FNFW: —

Normen anderer Gremien:

- DIN EN 16689 Schutzkleidung für Feuerwehrleute — Leistungsanforderungen für Schutzkleidung für die technische Rettung; Deutsche Fassung EN 16689:2017**
Print: EUR 95,00 Download: EUR 87,30

DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Sitz: Am DIN-Platz · Burggrafenstraße 6 · 10787 Berlin
Präsident: Dr. Albert Dürr
Vorstand: Dipl.-Inform. Christoph Winterhalter (Vorsitzender), Dipl.-Ing. Rüdiger Marquardt
Geschäftsleitung: Dr.-Ing. Ulrike Bohnsack, Dipl.-Kfm. Daniel Schmidt, Dr.-Ing. Michael Stephan, Dr. rer. nat. Hartmut Strauß, Astrid Wirges
Registergericht: AG Berlin-Charlottenburg, VR 288 B

**DIN EN 13200-8 Zuschaueranlagen — Teil 8: Sicherheitsmanagement; Deutsche Fassung
EN 13200-8:2017**

Print: EUR 127,30 Download: EUR 117,20

Wir möchten Sie darüber informieren, dass wir ab Juni 2017 keine Entwürfe mehr in Papierform zu Ihrer freien Verfügung versenden können. Zur inhaltlichen Einsichtnahme möchten wir auf das [Norm-Entwurfs-Portal](#) verweisen. Bei Interesse am Bezug der Entwürfe in Form eines Downloads, wenden Sie sich bitte an die Beuth Verlag GmbH.

Des Weiteren möchten wir Sie auf folgende Meldungen auf unserer Internetseite aufmerksam machen:

- [2017-04: Neuregelung der Fahrzeuggewichte ist abgeschlossen](#)
- [2017-04: Ausfall einer einzelnen Kennleuchte darf nicht zwangsläufig zum Ausfall der gesamten Blaulichtanlage führen](#)
- [2017-04: Entfall der Auftritte zur Mitfahrt beim LF 20 KatS für den Katastrophenschutz vorgesehen](#)
- [2017-04: Präzisierung der Tankfüllleitungen in E DIN 14502-2 \(Fahrzeuganforderungen\) vorgesehen](#)
- [2017-04: Norm-Entwürfe der kleineren Löschstaffelfahrzeuge \(TSF, TSF-W, KLF, MLF\) zur Veröffentlichung beschlossen](#)
- [2017-05: Nutzung des Stativs DIN 14683 intensivieren](#)

Mit freundlichen Grüßen

DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

i. A.

Mareike Vogt
Fremdsprachensekretärin

Anlagen

Verteiler:

FNFW-Normen (Papierfassung/Download)

Vorsitzender des FNFW (Papierfassung)

Stellvertr. Vorsitzender des FNFW (Papierfassung)

Obmann und stellvertr. Obmann des betreffenden Gremiums (Papierfassung)

NA 031-Vt.-Länder – Innenministerien (Download)

DFV-Präsident (Download)

FNFW-Norm-Entwürfe (Papierfassung)

Vorsitzender des FNFW (Papierfassung)

FNFW-Norm-Entwürfe (Livelihood)

Zuständige Normungsgremien per Livelihood

Ankündigungsschreiben

Vorsitzender
DFV-Präsident
NA 031-Vt.-Länder – Innenministerien
NA 031 BR Lenkungsausschuss
NA 031-Vt.-Bf Berufsfeuerwehren
NA 031-Vt.-Lfs Landesfeuerwehrschulen
NA 031-Vt.-NE Fachzeitschr./Neuerscheinungen
NA 031-Vt.-O/V Organisationen/Verbände

Einführungsbeiträge:

E DIN EN 14972-1 Ortsfeste Brandbekämpfungsanlagen — Feinsprüh-Löschanlagen — Teil 1: Planung, Einbau, Inspektion und Wartung; Deutsche und Englische Fassung prEN 14972-1:2017

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 031-03-03 AA "Wasserlöschanlagen und Bauteile - SpA zu CEN/TC 191/WG 5 und WG 10" im DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW). Dieser europäische Norm-Entwurf legt die Anforderungen an die Planung, Errichtung, Prüfung und Instandhaltung von ortsfesten Feinsprüh-Löschanlagen fest. Dieses Dokument gilt für automatische Wasserdüsen-Feinsprühanlagen und Sprühwasser-Löschanlagen von eigenständigen oder Pumpensystemen. Aspekte von Feinsprüh-Löschanlagen, die den Explosionsschutz betreffen, liegen außerhalb des Anwendungsbereichs dieses europäischen Norm-Entwurfs. Dieser Norm-Entwurf deckt nicht alle gesetzlichen Anforderungen ab. In manchen Ländern gelten spezifische nationale Richtlinien, die Vorrang vor diesem europäischen Norm-Entwurf haben. Anwendern dieses europäischen Norm-Entwurfs wird geraten, sich über die Anwendbarkeit oder Nichtanwendbarkeit dieses europäischen Norm-Entwurfs durch ihre nationalen zuständigen Stellen zu informieren.

E DIN EN 16925 Ortsfeste Brandbekämpfungsanlagen — Automatische Sprinkleranlagen für Wohnbereiche — Planung, Installation und Instandhaltung; Deutsche und Englische Fassung prEN 16925:2017

Seit mehr als 100 Jahren haben Sprinkleranlagen ihren Nutzen zum Schutz von Leben und Eigentum in industriellen und gewerblichen Anwendungen erwiesen. Die Einführung von Sprinklern, die bei der Entwicklung eines Brands in einem frühen Stadium auslösen, und die Erkenntnis, dass die meisten Brandtoten aus Wohnungsbränden resultieren, haben zum Einsatz von speziell für Wohnbereiche konzipierten Sprinkleranlagen geführt. Eine richtig geplante und installierte Wohnraumsprinkleranlage kann einen Brand in einem frühen Entwicklungsstadium erkennen und kontrollieren und einen Alarm auslösen. Die Auslösung der Anlage reduziert schnell die Entstehung von Hitze und Rauch, so dass den Bewohnern mehr Zeit bleibt, um sich in Sicherheit zu bringen oder gerettet zu werden. Die Sprinkler lösen bei vorbestimmten Temperaturen aus, um Wasser auf die Flächen unter ihnen zu verteilen. Es lösen nur die Sprinkler in der Nähe des Brands aus, die über ihre Auslösetemperatur erwärmt werden. Der Durchfluss von Wasser initiiert eine Alarmmeldung, um auf die Auslösung der Anlage aufmerksam zu machen. Im Allgemeinen wird die Auslösetemperatur auf die Temperaturbedingungen in der Umgebung abgestimmt. Wohnraumsprinkleranlagen sollten unbedingt ordnungsgemäß instandgehalten und regelmäßig geprüft werden, um sicherzustellen, dass sie im Bedarfsfall richtig funktionieren.

**DIN EN 16689 Schutzkleidung für Feuerwehrleute — Leistungsanforderungen für
Schutzkleidung für die technische Rettung; Deutsche Fassung EN
16689:2017**

Diese Europäische Norm legt die Mindestanforderungen an Kleidung für die technische Rettung fest. Technische Rettung umfasst Arbeiten in den Umgebungen und unter den Bedingungen von Einsatzszenarien, die zum Beispiel Straßenverkehrsunfälle oder Arbeiten in und in der Umgebung eingestürzter Bauwerke umfassen, jedoch nicht auf diese beschränkt sind. Arbeiten in und in der Umgebung eingestürzter Bauwerke nach Naturkatastrophen (Erdbeben, Erdbeben und so weiter) dauern häufig über einen längeren Zeitraum an. Bei solchen Rettungseinsätzen ist Schutzkleidung erforderlich, die einerseits gegen mechanische Risiken sowie begrenzte Hitze- und Feuereinwirkung schützt und andererseits auffällig und gut erkennbar ist. Zu den Arbeiten bei solchen Rettungseinsätzen zählen unter Umständen körperlich schwere Arbeiten sowie Arbeiten in engen Räumen. An öffentlichen Orten könnte eine deutliche Erkennbarkeit erforderlich sein. Diese Europäische Norm behandelt die allgemeine Konstruktion der Kleidung, die Mindestleistungsstufen des verwendeten Materials, die zum Festlegen der Leistungsstufen einzusetzenden Prüfverfahren sowie die Kennzeichnungen und Informationen, die vom Hersteller bereitzustellen sind. Diese Norm gilt nicht für Kleidung, die zum Schutz bei der Brandbekämpfung, der Brandbekämpfung im freien Gelände oder der Rettung von Personen aus dem Gefahrenbereich von Bränden, beim Umgang mit gefährlichen Chemikalien, bei Arbeiten mit Kettensägen sowie bei der Wasser- und Luftrettung angelegt wird, sofern diese Kleidung nicht mit zusätzlicher persönlicher Schutzausrüstung kombiniert und entsprechend geprüft wird. Diese Europäische Norm behandelt nicht den Schutz von Kopf, Händen und Füßen sowie den Schutz vor anderen, wie zum Beispiel chemischen, radiologischen und elektrischen Gefährdungen. Diese Aspekte werden durch andere Europäische Normen behandelt. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 075-05-02 AA "Schutzkleidung gegen Hitze und Feuer" im DIN-Normenausschuss Persönliche Schutzausrüstung (NPS).

**DIN EN 13200-8 Zuschaueranlagen — Teil 8: Sicherheitsmanagement; Deutsche Fassung
EN 13200-8:2017**

Diese Europäische Norm legt die allgemeinen Merkmale des Sicherheitsmanagements in Zuschaueranlagen fest. Sie legt das Layout und die Planung des Managements fest sowie die Kriterien für die Einhaltung dieser Planung vor, während und nach jeder Veranstaltung. Sie umfasst Folgendes: Sicherheitspersonal, Sicherheitskonzept, Sicherheitsvorkehrungen. Die Rollen und Zuständigkeiten derer, die zum Sicherheitssystem gehören (Polizei und Sicherheitsunternehmen) sind nicht Gegenstand dieser Europäischen Norm. Diese Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 315 "Zuschaueranlagen" erarbeitet, dessen Sekretariat von UNI (Italien) gehalten wird. Im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) war hierfür der Arbeitsausschuss NA 005-01-34 AA "Zuschaueranlagen (Veranstaltungsorte, Arenen und Stadien) (SpA zu CEN/TC 315)" als nationales Spiegelgremium zuständig.